Außerwöhnliches Opern-Erlebnis in Schwedens Waldeinsamkeit

Stockholm & Kopparberg

7 Tage ab € 1947,-

Mit dem Nostalgiezug bis fast auf die Bühne

+ Bei Buchung bis 31.03.2024 5% Frühbucher-Bonus
+ 5% Mitfahrer-Sparpreis auf Grundarrangement

REISE 365.com

Ideen werden Wirklichkeit

Außergewöhnliche Opern-Kulissen vereint mit Nostalgie

Das macht die Reise zum Erlebnis

- **Opern-Spektakel in einem alten Sägewerk, das Opernhaus mit Gleisanschluss**
- **Stockholm, zuhause bei Silvia und Carl Gustav**
- **Operndarbietung in einem Rokoko-Schlosstheater**
- **über 24.000 Inseln - der natürliche Schärengarten vor Stockholm**
- **nostalgische Zugfahrt durch Schwedens Wälder bis fast auf die Bühne**
- **Dampfschifffahrt in Stockholm**
- **der Stolz der Schweden: die Vasa**
- **der Schmalspur-Dampfzug in Uppsala**
- **21h Seereise durch den Schärengarten**

1.Tag Flug nach Stockholm

„Wind Nord/Ost - Startbahn NullDrei - wie ein Pfeil zieht sie vorbei…“ Kurzweilig ist der Flug in die schwedische Hauptstadt, denn über den Wolken ist die Freiheit grenzenlos… Zur Einstimmung auf eine wunderschöne Reise geht es raus aus dem Alltag - rauf auf das Schiff. Wenn die „MS Cinderella“ um 18.00 Uhr ablegt, beginnt deine erholsame Seereise. Du hast traumhaft viel Zeit einmal richtig ab- und auf Urlaub umzuschalten. Genieße Kulinarisches in einem der Restaurants, schwinge das Tanzbein im Night Club, probiere in der Bar die Cocktailkarte durch oder verspüre ein wenig Nervenkitzel im Casino. Dem Vergnügen an Bord sind keine Grenzen gesetzt.

2.Tag Mitten in den Schären

Du hast einen wunderschönen Vormittag an Bord vor sich: Die natürliche Seite Stockholms ist für seine einzigartige Schönheit berühmt – aber was genau macht seine Schönheit aus? Es ist die Nähe zum Meer. Imposant und spektakulär der Stockholmer Schärengarten – Es ist eine weitläufige, fächerförmige Meereslandschaft mit über 24.000 Inseln und Schären, von denen nur einige Tausend bewohnt sind. Flaniere an Deck und lasse dir den herrlichen Seewind um die Nase wehen. Malerisch und atemberaubend ist die Fahrt durch den Schärengarten zurück nach Stockholm. Bei diesem Ausblick hat so mancher schon glatt vergessen, dass das Schiff bereits wieder im Stockholmer Hafen anlegt hat! Die Stadt ist nicht nur das „Venedig des Nordens“, sondern auch die Heimat von König Carl Gustav und Königin Silvia. Hier wohnen die Menschen hinter „schwedischen Gardinen“.

3.Tag Stockholm: Stadtbesichtigung, Schifffahrt und Opernaufführung im Ulriksdal Slot

Stockholm zählt zu den schönsten Hauptstädten der Welt. Die Stadt erstreckt sich über vierzehn Inseln, die wiederum durch 57 Brücken miteinander verbunden sind. Die historischen Gebäude, die allgegenwärtige Natur und die Nähe zum Wasser machen den besonderen Charme der Stadt aus. Die meisten Sehenswürdigkeiten sind zu Fuß gut erreichbar. Dadurch kann man in kurzer Zeit sehr viel erleben kann: Großstadtflair, Kulturgeschichte und Naturerlebnisse lassen sich an einem einzigen Tag miteinander verbinden. Was du auch versuchst, du kannst dem Charme von Mutter Natur in Stockholm nicht entkommen – am besten du gibst dich der verführerischen natürlichen Schönheit der Stadt hin.

Mache es wie die Stockholmer und gehe mit der atemberaubenden Natur auf Tuchfühlung. Das richtig alte, ursprüngliche Stockholm erlebst du bei einer Stadtführung in

der Gamla Stan und auf der kleinen, angrenzenden Insel Riddarholmen. Hier ist auch das Königliche Schloss mit seinen Museen, wie der Schatzkammer und der Rüstkammer. Im Schlosshof findet täglich die Wachablösung statt. Die Altstadt besitzt mehrere sehenswerte Kirchen und Museen, unter anderem finden sich hier Schwedens Krönungskirche Storkyrkan sowie das Nobelmuseum. Verwinkelte Gässchen mit Läden für Antiquitäten und Kunsthandwerk sowie voller Galerien und Cafés laden dort zum Flanieren und Verweilen ein. Fakultativ: Am späten Nachmittag reist du mit einem Dampfschiff aus dem vorigen Jh. zum Schloss Ulriksdal. Es ist eines der neun offiziellen königlichen Schlösser in Schweden. Nach einem leckeren Menü mit schwedischen Spezialtäten legt das Schiff beim Schloss. Ursprünglich hieß das 1639-1644 erbaute Schloss Jacobsdal, nach seinem ersten Besitzer Jacob De la Gardie. Erst durch Königin Hedvig Eleonora, die das Schloss 1669 kaufte und 1684 ihrem Enkel Ulrik schenkte, wurde es in Ulriksdal umbenannt. Auf dem weitläufigen Schlossareal stehen außerdem das Orangeriemuseum, eine Schlosskapelle und das Theater Confidencen (das älteste Theater Schwedens). Mit historischen Instrumenten und Kostümen, Schmink- und Bühnenbildern aus damaliger Zeit und natürlich mit Kerzenlicht, bietet „The Confidencen“ ein einzigartiges Opern-Erlebnis aus der Zeit des 1792 ermorderten schwedischen Theaterkönigs Gustav III. (Bei Prospekt-Drucklegung lag der Spielplan 2024 noch nicht vor. Anfang 2024 werden die Aufführung veröffentlicht. Die Alternative ist das Opernfestival im Schloss Drottningholm)

4.Tag Ausflug Schloss Drottningholm

Heute machen wir einen Abstecher zum architektonischen Juwel des Barocks „Drottningholm Slott“. Es ist das am besten bewahrte königliche Schloss Schwedens aus dem 17. Jh. und zugleich repräsentativ für die Architektur des europäischen Adels jener Zeit. Zusammen mit dem exotischen kleinen „China-Schloss“, dem Schlosstheater und dem wunderbaren Schlosspark bildet Drottningholm ein einzigartiges Ensemble. Seit 1981 ist das Schloss der feste Wohnsitz der Königlichen Familie. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung.

5.Tag „Ein Student aus Uppsala....“ Nostalgie-Erlebnis und individuelle Stadtbesichtigung

Nicht nur „einen Student aus Uppsala...“ triffst du heute ganz bestimmt. Wetten! Nicht nur Bauklötze, sondern auch den seit Jahrhunderten andauernden fortschrittlichen Zeitgeist der Universitätsstadt gilt es zu bestaunen. Dank den zahlreichen Errungenschaften der Vergangenheit sowie den Trends des neuen nachhaltigen urbanen Lebens genießt

Uppsala ein hohes Ansehen bei Akademikern, Forschern und Unternehmern. Viele Denker zählt die Stadt zu ihren Töchtern und Söhnen. Vom Botaniker Carl von Linné (1741-1778), der Vater der modernen Taxonomie bis hin zum Unternehmer Niklas Zennström, der 2003 „Skype“ gegründet hat. In der ewig jungen Stadt werden auch heute noch Ideen Wirklichkeit. Abgesehen von seinem historischen Charme hat Uppsala dank den Studenten ein gutes An gebot an Geschäften, Restaurants und Cafés vorzuweisen. Nicht nur das Moderne, sondern auch die Nostalgie wird hier GROSS geschrieben. Springe auf, wenn die rauchende Dampflokomotive mit der Kraft von Wasser und Feuer einfährt. Erlebe die schwedische Eisenbahngeschichte in den Wagen der

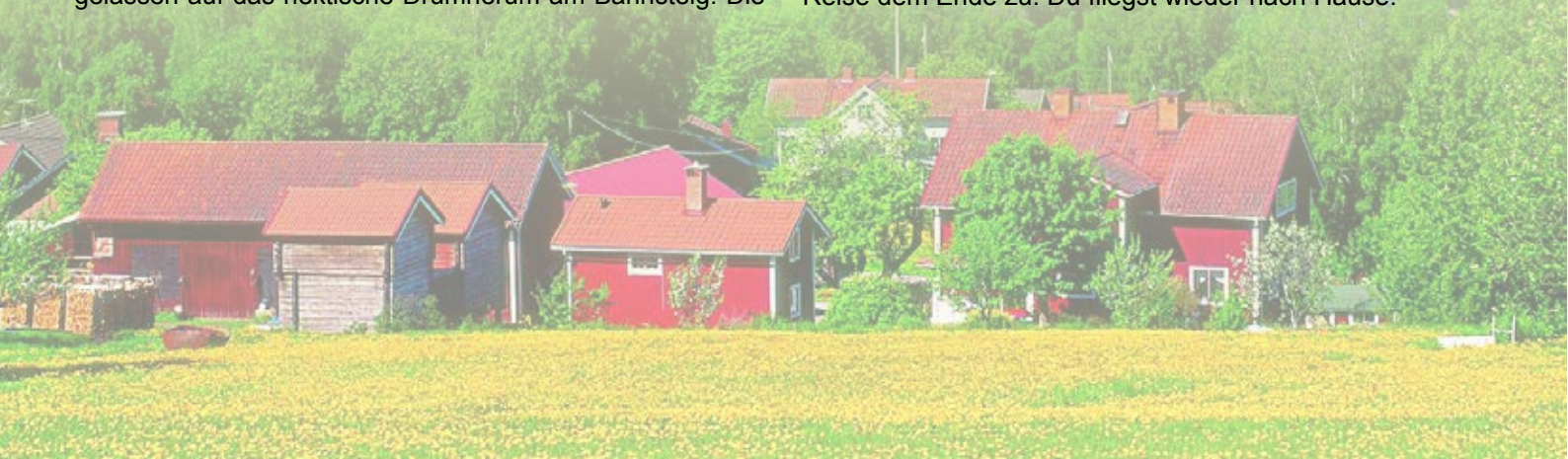
drei Klassen: In der 1. Klasse reiste einst die gehobene Gesellschaft, in der 2. Klasse fuhren die Bürgersleute und die Beamten während das Fußvolk in der 3. Klasse, der Holzklasse, Platz nahm. Fahre mit einem Oldtimer-Bus, einem über 100 Jahre altem Dampfschiff und besuche das Schloss Skokloster. Es ist eines der imposantesten Zeugnisse der schwedischen Großmachtszeit. .

6.Tag Operndarbietung in Schwedens Waldeinsamkeit

Das Beste kommt fast zum Schluss. Eine Operndarbietung par excellence vereint mit der Faszination einer nostalgischen Reisekultur, gemütlich, komfortabel, historisch und dennoch zeitgemäß. In einem „Opernhaus“ mit Gleisanschluss mitten in Schwedens Waldeinsamkeit wird Vincenzo Bellini Oper Norma aufgeführt. Norma ist eine außergewöhnliche Opernfigur: reich, plastisch und mindestens so überwältigend wie schwere Tragödienrollen. Es ist ein bewegendes Frauenporträt mit Verbindungen, die auch in unserer Zeit aktuell erscheinen. Das Ziel: Ein altes Sägewerk in einem gottverlassenen Bergbaudörfchen Skäret direkt am Ljusnaren-See. Vor mehr als 20 Jahren ging der schwedische Opernsänger Sten Niclasson hier neugierig auf Entdeckungstour. Mitten in der großen Lagerhalle, die Sonnenstrahlen fallen durch die Ritzen der Holzwände, die Tauben gurren auf dem Dach. Er kann der Versuchung nicht widerstehen und stimmt ein paar Töne aus Wagners „Walküre“ an. „Ich wusste sofort: An diesem tollen Ort und bei dieser unglaublichen Akustik müssen hier Opern gesungen werden“, erzählt Sten Niclasson. Eine Idee war geboren. Mittlerweile ist das Opernfestival in Skäret bereits so beliebt, dass von Stockholm sogar historische Sonderzüge direkt zum Festivalgelände eingesetzt werden. Emsiges Treiben an den Bahnsteigen im Central-Bahnhof. Da kommt auch schon, ihre drei Stirnlaternen beleben das Morgengrauen, die historische E-Lok mit den nostalgischen Schnellzugwagen heran gerollt. Dir bleibt noch Zeit, sich ein gemütliches Plätzchen zu suchen. Durch das geöffnete Schiebefenster schaust du gelassen auf das hektische Drumherum am Bahnsteig. Die Flügel des Ausfahrtsignals sind schon nach oben geklappt, der Zugführer lässt die Türen der alten Wagen scheppernd ins Schloss fallen und schon pfeift die Bahnhofaufsicht zur Abfahrt. Durch Schwedens Waldeinsamkeit zuckelt der Zug im gemütlichen Tempo nach Kopparberg. Ein greller Pfiff und die mächtigen Elche verschwinden mürrisch in den Wäldern. Die nostalgische Zugfahrt, zwei leckere Mahlzeiten und eine Opernaufführung im alten Sägewerk machen diesen Tagesausflug zu einem kurzweiligen einzigartigen Erlebnis.

7.Tag Stockholm: Kriegschiff „Vasa“ - Flug in die Heimat

Schwedens ganzer Stolz sollte sie sein. Ein gigantisches Schlachtschiff, dessen bloßer Anblick die Gegner schon in die Flucht schlagen würde. Sie sollte die ultimative Waffe im Krieg gegen Polen werden. Nicht nur das größte, sondern auch das am besten bewaffnete Kriegsschiff wollte Gustav II. Adolf haben: mit 64 Kanonen an Deck, was der Feuerkraft der gesamten polnischen Flotte entsprach. Trotz Intervenieren fügte sich der Baumeister, auch wenn Statik und Proportionen damit völlig, nun ja, baden gingen. Der Kunde ist König - im wahrsten Sinne des Wortes. Schon kurz nach dem Stapellauf krängte das Schiff so stark, dass man die Stabilitätstests schleunigst abbrach – um die gigantische Fehlkonstruktion dann frohgemut bald auf Jungfernfahrt zu schicken. Größenwahn, gespickt mit einer Reihe wahnwitziger Fehleinschätzungen gibt es nicht nur heute, sondern bereits seit Menschengedenken. Zahlreiche Schaulustige waren am 10. August 1628 Zeuge dieses Irrwitzes. Die prächtige „Vasa“, von Salutschüssen begleitet, versank keine 20 Minuten später in den Fluten der Ostsee. Genau 333 Jahre später - 1961 - barg man das fast vollständig weltweit einzige verbliebene Schiff aus dem 17.Jh.. Das schwefelhaltige Brackwasser hatte es vor dem Verfall bewahrt. Absurd: Heute wird ihre Geschichte als Lehrstück für misslungenes Projektmanagement gelehrt, trotzdem ist der Stolz der damaligen Marine auch heute noch der Stolz der Schweden. Nach dem Museumsbesuch neigt sich eine erlebnisreiche Reise dem Ende zu. Du fliegst wieder nach Hause.



Diese Leistungen sind inklusiv

- ✓ Transfer per Zug, Bus oder Taxi: Flughafen-> Schiff, Hotel -> Vasa-Museum -> Flughafen
- ✓ 5 Übernachtung/ Frühstück im 3*-4*Hotel in Stockholm
- ✓ alle Zimmer mit DU/WC, Telefon, TV, Radio
- ✓ 21h-Schärenkreuzfahrt ab/bis Stockholm
- ✓ 1 Übernachtung/ Frühstück an Bord
- ✓ 1 Abendessen an Bord
- ✓ alle Kabinen mit DU/WC, Radio, Klimaanlage

sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis.
Zusätzlich im günstigen Reisepreis enthalten:

- ✓ Stadtrundgang in der Gamla Stan Stockholm
- ✓ nostalgische Zugfahrt Stockholm <-> Kopparberg
- ✓ 1 Mittag- und 1 Abendessen im Zug
- ✓ Besuch der Opern-Darbietung "Norma" inklusiv Opern-Einführung in Skäret
- ✓ Dampfschifffahrt zum Schloss Drottningholm
- ✓ Eintritt und Führung Schloss Drottningholm
- ✓ Zugfahrt 2.Kl. Stockholm <-> Uppsala
- ✓ Dampfzugfahrt in Uppsala
- ✓ Dampfschifffahrt zum Schloss Skokloster mit Besichtigungsmöglichkeit
- ✓ Fahrt im Oldtimer-Omnibus

gratis für dich

- ✓ Mitfahrer-Sparpreis auf Grundarrangement. Für jeden Mitfahrer gibt es 5% Rabatt. Bei 20 Mitfahrern reist du gratis (Flug ist zu zahlen)

Stadtrundgang in der Gamla Stan Stockholm

Reisepreis p. P. in €

Doppelzimmer	2048,-
Einzelzimmer	2396,-

Frühbucher -Preis bis 31.03.2024

Doppelzimmer	1947,-
Einzelzimmer	2277,-

Unsere Empfehlungen p. P. in €

Opern-Darbietung in Skäret - Kat. A	40,-
1 Abendessen in der Gamla Stan	58,-
garantiertes 4*Hotel in Stockholm	114,-
Opern-Darbietung im Schloss-theater Ulriksdal inkl. Abendessen, Transfer und Schifffahrt	
Kat. B	155,-
Kat. A	205,-
Flug ab D, A, CH nach Stockholm und retour (tagesaktuelle Rate)	ab 358,-

+ 15% Serviceentgelt

Reisetermine 2024

23.07. - 29.07.2024
30.07. - 05.08.2024
06.08. - 12.08.2024
13.08. - 19.08.2024
20.08. - 26.08.2024

Information, Beratung, Buchung...

REISE 365.com

Ideen werden Wirklichkeit

Eine Marke von RDK-Touristik GmbH

Frohnhäuser Straße 15 b

D 35685 Dillenburg

Telefon +49 2771 83050

Telefax + 49 2771 830525

info@reise365.com

www.reise365.com

WICHTIG: Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen. Programm-, Leistungen-, Zeiten- und Reiseverlauf-Änderungen bleiben uns jederzeit vorbehalten. Sie berechtigen zu keiner Reklamation und kostenfreier Stornierung und dienen nur zum Wohle des Gastes. Es gelten unsere AGBs, veröffentlicht auf www.reise365.com. Bitte achten Sie auch auf die gesonderten Stornobedingungen dieser Reise.